

15.05.2026

Rund 10.000 Besuchende beim Kölner Familienfestival der Kölner Philharmonie

Trotz durchwachsenen Wetterbedingungen konnte die Kölner Philharmonie gestern rund 10.000 Besuchende in der Philharmonie, im Filmforum, in der Konzertkasse, auf dem Kurt-Hackenberg-Platz, den Heinrich-Böll und umliegenden öffentlichen Plätzen zur Premiere des Kölner Familienfestivals begrüßen.

Sing! Sing! Sing! lautete das Thema des ersten Kölner Familienfestivals: Von 10 bis 18 Uhr waren Familien eingeladen, gemeinsam zu singen, Lieder zu erfinden, auszuprobieren und neue Klangwelten zu entdecken: In der Kölner Philharmonie und im Filmforum erwarteten die kleinen und großen Gäste Konzerte, musikalische Abenteuer und spannende Begegnungen mit Ensembles und ihrer Musik. In der Konzertkasse wurde bei verschiedenen Workshops zum Mitsingen eingeladen. Rund um die Philharmonie konnte das Publikum auf Klangspaziergängen und bei kreativen Pop-Up-Aktionen selbst aktiv werden.

Philharmonie-Intendantin Ewa Bogusz-Moore, die den Familienfestivaltag ins Leben gerufen hat, war glücklich: »Ich habe heute in so viele glückliche Gesichter geschaut: ob bei den Mitwirkenden, bei den kleinen und großen Gästen., unseren Partner:innen und Förder:innen oder unserem Team. Das ist es, wofür ich stehen will: Die Öffnung in die Stadt, die Kooperation mit vielen Akteur:innen in der Stadt und generationsübergreifende Programme.«

Der Festivaltag war ein Projekt der KölnMusik in Kooperation mit WDR, Gürzenich-Orchester Köln, Oper Köln, der Offenen Jazz Haus Schule Köln, der Rheinischen Musikschule, dem Verein zur Förderung der Landesjugendensembles NRW, dem Känguru Magazin sowie weiteren Partner:innen der Stadt.

Gefördert wurde er von der Sparkasse KölnBonn, die auch die Familienfestivaltage 2027 und 2028 der Kölner Philharmonie finanziell unterstützt.

Kontakt:
Silke Ufer
0221 20408-321
ufer@koelnmusik.de